



Oktober/November 2024 / Nr. 15

3. Jahrgang

Zugestellt durch
Österreichische Post

Pfarnachrichten

für den  Seelsorgeraum Kulm

PISCHELSDORF · ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN · STUBENBERG · GROSSSTEINBACH

Vorankündigung!

Montag, 21. Oktober, 19.30 Uhr:

„Reden wir übers Leben“

mit **Josef „Schoko“
Zotter**

vom Scheitern, Neubeginn,
Nachhaltigkeit und von der
Schöpfungsverantwortung.

Pfarrheim Pischelsdorf



*„Ich habe nur eins in meinen Händen,
und das ist die Hoffnung.
Bis zu meinem letzten Atemzug
gibt mir die Hoffnung Freude am Leben.“*

Phil Bosmans



Warum gehe ich in die Sonntagsmesse?

Unlängst wurde ich nach dem Kirchgang in Pischelsdorf von Karl Zotter gefragt, was mich eigentlich dazu bewegt, die heilige Messe zu besuchen und ob ich bereit wäre, darüber ein paar Gedanken zu äußern.

Das mach ich gerne, weil es auch einen guten Anlass bietet, die Gelegenheit zu nutzen und mich selbst einmal ganz bewusst mit meiner Religiosität auseinander zu setzen:

Die religiöse Erziehung meiner Eltern mag wohl der Ursprung gewesen sein, sonntags in die Kirche zu gehen, obwohl ich mir nicht ganz sicher bin, ob nicht doch auch das belohnende „Würstel und die Limonade“ im Anschluss beim Gasthaus Prem Teil der damaligen Motivation war oder diese zumindest gebührend angefeuert hat.

Rituale sind (laut wikipedia) nach vorgegebenen Regeln ablaufende, feierlich-festliche Handlungen mit hohem Symbolgehalt. Sie finden überwiegend im Bereich des menschlichen Miteinanders statt, wo rituelle Handlungsweisen durch gesellschaftliche Gepflogenheiten, Konventionen und Regeln bestimmt und in den unterschied-

lichsten sozialen Kontexten praktiziert werden können. Ein Ritual ist normalerweise kulturell eingebunden oder bedingt. Es bedient sich strukturierter Mittel, um die Bedeutung einer Handlung sichtbar oder nachvollziehbar zu machen oder über deren profane Alltagsbedeutung hinausweisende Bedeutungs- oder Sinnzusammenhänge symbolisch darzustellen, oder auf sie zu verweisen.

Nun hätte ich für mich einmal den wissenschaftlich fundierten Aspekt geklärt, dem ich durchaus etwas abgewinnen kann. Der heilige Gottesdienst als Ritual bedeutet, dass ich mit unterschiedlichen sozialen Kontexten als integrierter Teil einer Gruppe interagieren kann und ich mir einen Impuls aus profanen Botschaften einer Lesung oder Predigt abholen und mitnehmen kann, aus dem ich meine ganz persönlichen Bedeutungs- und Sinnzusammenhänge für mein Leben und mein Handeln schmieden kann.

Ein geeignetes Zeitfenster bietet da immer ein stilles Innehalten nach der Kommunion, die Hostie im Mund zerschmelzend, die Augen geschlossen, die wohlwollende Geborgenheit der Orgelmusik in den Ohren und der demütige Gedanke an das, was gut gelaufen ist und die ehrfürchtige Bitte des Beistandes für Dinge, die zu erledigen sind und wofür es noch keine klare Strategie gibt.

In der Kirchenbank in Stille innezuhalten ist ohnedies ein ganz wichtiger und ausgleichender Aspekt in einer Welt, der mir der ausgesetzten digitalen Sinnesüberflutung als ein sehr geeigneter Ort des Rückzugs darstellt. Ganz nebenbei führt mich auch bei Reisen meist der erste



Weg in eine Kirche, auch wenn dort gerade keine heilige Messe gefeiert wird.

Ja, und dann gibt's noch das Singen. Auch das haben mich bereits meine Eltern gelehrt und eindrucksvoll vorgelebt (und wer sie kannte, weiß ganz genau, wovon ich spreche). Und dank des „Gotteslobes“ bin ich hier auch ziemlich textsicher unterwegs und kann inbrünstiger kleiner Teil des Gesamtchors sein.

Die heilige Messe als Ritual ist abschließend zusammengefasst ein fester Anker, an dem ich mich festmachen kann, neue Energie zu danken und fokussiert das Danach in Angriff zu nehmen, auch wenn mir das nicht jeden Sonn- und Feiertag gelingt, aber wenn's passt, dann freue ich mich immer wieder. Und statt dem „Würstel und der Limonade“ im Anschluss gibt's ein nettes Gespräch am Kirchplatz und einen anschließenden Besuch und einen gedanklichen Austausch am Friedhof.

Josef Rath,
Großpesendorf

Interview mit Josef Rath, Großpesendorf

SABINA SAURER
Photography & Art
8212 Pischelsdorf 408
www.sabinasaurer.com
0664/5145132

Foto Titelseite:

Martin Grabmayer
www.fotospass.at

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Hauptpfarramt Pischelsdorf.

Für den Inhalt verantwortlich:

Theresia Deutsch, Ingrid Ferstl, Hannes Falk, Maria Steiner, Hannes Pußwald.

Grafische Koordination und Gestaltung:

Hans Herbst, Pischelsdorf.
Alle Rechte vorbehalten.



Gelobt sei Jesus Christus!

Vikar Mag. B. phil.
Isidore Ifeadijo Ibeh



Erntedank – Fest der glücklichen Danksagung 2024

Erntedankfest ist ein Fest, welches alle Menschen auf der ganzen Welt feiern. Wir schauen zurück und danken Gott für seine Liebe zu all seinen Geschöpfen. „Denn er lässt seine Sonne aufgehen über Bösen und Guten, und er lässt regnen über Gerechte und Ungerechte.“ (Vgl. Mt 5,45).

Wir danken Gott für die Gaben der Ernte, für „die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit“ und bitten ihn um seinen Schutz vor Naturkatastrophen und Epidemien. Wir wissen aber auch, dass wir mit un-



serem Verhalten der Natur gegenüber selbst dazu beitragen müssen, dass diese im Gleichgewicht bleibt.

Das Erntedankfest bringt uns die Natur wieder ein Stück näher. Erntedank ist eine Zeit, um Nächstenliebe und Barmherzigkeit zu praktizieren.

Erntedank ist ein Anlass, um all unser Hab und Gut wieder neu schätzen zu lernen und mit anderen Mitmenschen zu teilen, weil all das, was wir haben und genießen, nicht selbstverständlich ist.

Erntedank ist auch eine Gelegenheit nach vorne zu schauen, unseren Blick auf Gott zu richten und ihm unsere Zukunft anzuvertrauen. Denn Gott gibt uns Hoffnung und Zuversicht, wenn er sagt: „Fürchte dich nicht, ich bin bei dir.“

Erntedank richtet unseren Blick mit Dankbarkeit auch auf die Hochfeste Allerheiligen und Allerseelen.



Dabei danken wir Gott für das Geschenk unserer Heiligen und das Geschenk unserer lieben verstorbenen Familienangehörigen, die nun eine ewige Wohnung bei Gott haben und uns ein Vorbild geworden sind. Wir gedenken an diesen Tagen aber auch der armen Seelen, „die der Barmherzigkeit Gottes am meisten bedürfen“. Das Fest Allerheiligen hat seinen Ursprung im 4. Jahrhundert und wird in den Westkirchen seit seiner Festlegung durch Papst Gregor IV im Jahr 835 am 1. November gefeiert. Am „Allerheiligentag“ feiern wir ein christliches Fest anlässlich „aller Heiligen“, aller christlichen Märtyrer und Apostel, die durch ihr Leben oder ihr Martyrium – das heißt um ihres Glaubens Willen – hingerichtet wurden. Sie haben dadurch, so sagt es die Tradition der Kirche, Anteil am Erlösungsgeschehen Christi.

Der „Allerseelentag“, der offiziell als „Gedenktag für alle verstorbenen Gläubigen“ bekannt ist, wird im Kirchenjahr überall auf der Welt auf unterschiedliche Weise gefeiert. Es ist ein Tag, an dem wir alle Verstorbenen feiern, ehren und für sie beten. Allerheiligen bzw. Allerseelen sind deshalb auch jene Tage, wo wir zum Friedhof gehen, um bei den Gräbern unserer lieben Eltern, Großeltern, Ehegatten, Kin-

der, Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn zu beten. Dabei werden auch viele kleine Grablichter angezündet. Unser Besuch am Friedhof ist wie ein mächtiges Glaubensbekenntnis.

„Ihre Seelen und alle Seelen der Verstorbenen Gläubigen mögen durch die Barmherzigkeit Gottes in Frieden ruhen.“

Amen.

Ihr Pfarrvikar

Mag. B. Phil. Isidore Ifeadijo Ibeh

Das nächste Pfarrblatt...

...erscheint am Freitag,
dem 22. November 2024.

**Redaktionsschluss ist
Dienstag, 29. Oktober 2024.**

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an:

pfarrblattkulm@gmx.at

(für die Pfarre Pischelsdorf und den Seelsorgeraum)

pfarrblattstubenberg@gmx.at

(für die Pfarre Stubenberg)

mauerhofer.richard@a1.net

(für die Pfarren Großsteinbach und St. Johann/H.)

**Mit einem Druckkostenbeitrag
von rund € 10,- im Jahr**

**leisten Sie einen wichtigen Beitrag
zur Finanzierung unseres Pfarrblattes.
Sie können Ihre Spende online
überweisen oder auch direkt den
PfarrblattausträgerInnen übergeben
bzw. in der Pfarrkanzlei abgeben.**

**Beiliegend finden Sie in dieser
Ausgabe auch einen Erlagschein.**

Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Bankdaten:

Pfarrblatt
Seelsorgeraum Kulm

Verwendungszweck:
„Druckkostenbeitrag“

IBAN: AT43 3810 3000 0617 2720



Zahlen mit Code



Bericht Diözesanrat

Auszug aus dem Protokoll der DR- Konferenz am 29. Juni 2024 in Seggauberg

Bericht über die Entstehung und den aktuellen Stand des Projekts „**Sakramentenpastoral im Heute**“. Ausgangspunkt sind aktuelle Fragen und neue Herausforderungen im Blick auf Sakramentenpastoral, die sich im Laufe der Zeit angesammelt haben. Ziel ist es, ausgehend von den Lebenswirklichkeiten der Menschen Handlungsempfehlungen für die Pastoral zu den einzelnen Sakramenten zu erarbeiten, die dem Herrn Bischof vorgeschlagen werden.

Für jedes Sakrament (mit Ausnahme der Priesterweihe) wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

Krankensalbung (Leitung: Michaela Fetz)

Für Rituale, Gebete, Sterbesegen braucht es Materialbeihilfe und Handreichungen. Wichtig erscheint, dass das Sakrament als Stärkung verstanden wird. Die Spendung durch Laien sollte diskutiert werden dürfen.

Firmpastoral (Leitung: Irmgard Wünsch-Dringel)

Das derzeitige Firmalter ist passend, weil die Verbindung zur Schule vorteilhaft ist. Dennoch ist zu fragen, welche Aufgaben vom Religionsunterricht und welche von den Pfarren übernommen werden. Eucharistie und Firmung sollten eine Einheit bleiben und betont werden. Die Ernsthaftigkeit von Firmlingen darf durchaus eingefordert werden – Qualität vor Quantität.

Beziehungspastoral (Leitung: Gertraud Kirchengast)

Ein lebenslanges Begleiten der Beziehungen hat hohes Potenzial, die Rolle des Priesters sollte nicht nur auf die Trauung eingeeengt werden. Eine gute Einschulung und Begleitung der liturgisch Tätigen ist eine notwendige Voraussetzung, ebenso die Klärung der Rahmenbedingungen (z. B. Orte für Trauungen und Segensfeiern). Zu ergänzen wäre, wie Kirche mit gescheiterten Beziehungen umgehen kann.

Eucharistie (Leitung: Ewald Pristavec)

Eine professionelle Begleitung von Haupt- und Ehrenamtlichen ist notwendig (z. B. Liturgiekreis). Bei Wortgottes-Feiern ist zu achten, dass diese keine Notvarianten darstellen. Neue Formen von Gottesdiensten und Feiern sind notwendig. Bezüglich Erstkommunionfeier wäre eine Klärung der Verantwortungen von Priestern, Eltern, Pfarre, Religionslehrenden hilfreich. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion als Begegnung mit Jesus ist sehr wichtig.

Herr **Possert-Jaroschka** informiert über aktuelle Überlegungen zur Weiterentwicklung der Seelsorgeräume. Mit Herbst 2026 startet die neue Personalisierungsperiode. Vor diesem Hintergrund werden aus bestehenden Erfahrungen Lerneffekte für die Zukunft abgeleitet. Aktuelle Themen sind vor allem die theologische Fundierung der Seelsorgeräume, der Netzwerkgedanke sowie die Weiterentwicklung der Leitungsmodelle.

Zum Thema „**Seelsorgeraum- Weiterentwicklung**“ wird im Herbst 2024 berichtet.

Viktor Fritsch

Raiffeisenbank
Region Gleisdorf-Pischelsdorf

IN DER REGION.
FÜR DIE REGION.

SPÜREN, WAS UNS
HIER ZUSAMMENHÄLT.

GEMEINSAM STATT EINSAM
FÜR PISCHELSDORF

Nur wer den Menschen nahe ist, spürt auch die Kraft der Gemeinschaft. Niemand ist wirklich alleine. Einsam ist nur, wer nicht an das Gemeinsame glaubt. Wir ALLE sind Teil des WIR in unserer Region. Mit unserem Gemeinsinn werden aus großen Wünschen plötzlich Ziele.

G'SPIA WIR
www.gsplawir.at

Schlüssel- und Aufsperrdienst
Bestattung

Alarm- und Videoanlagen
Sicherheitstechnik, Handel

Martin Predota

Pischelsdorf 177
Tel.: 03113 2341
Mobil: 0664 402 24 21
www.predota.co.at
Immer für Sie erreichbar.

Schokoladeverkauf am Missionssonntag

In den Pfarren St. Johann, Stubenberg, Großsteinbach wird am Sonntag, den 20. Oktober (Missionssonntag) nach den Gottesdiensten Schokoladepralinen (von Missio) verkauft.

Da in Pischelsdorf das Erntedankfest ist, werden bereits am Sonntag, dem 13. Oktober von der Jugend (KJ/LJ) die Pralinen verkauft. Der Reinerlös kommt bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute.





Liebe Wohltäterinnen und Wohltäter!



Ausbildung ist im Leben eines Menschen sehr wichtig! **Deshalb bauen unser Österreichischer Verein „BiHoZu“ – Bildung, Hoffnung und Zukunft und unsere nigerianische Stiftung – „URU-JKANACHUKWU EMPOWERMENT FOUNDATION“ gemeinsam eine Schule in Igbo-Land, Nigeria.** Die Kinder und Jugendlichen sollen eine Ausbildungsmöglichkeit bekommen und in eine bessere Zukunft blicken können!

Wir freuen uns, Ihnen/euch mitteilen zu können, dass der Schulbau durch Spenden voran geht – dafür an dieser Stelle ein „**Herzliches Vergelt's Gott**“.

Im Januar und Februar 2024 wurde bereits die Aufmauerung von 2 Klassen fertiggestellt. Durch die eigene Ziegel-Herstellung, Grabarbeiten, das Betonieren und Hochziehen der Zie-



gelände gelingt es uns außerdem, junge, ansässige Männer und Frauen im Südosten des Landes Nigeria von der Straße zu holen, ihnen eine sinnvolle Beschäftigung und Lohn am Bau zu ermöglichen.

Leider kommen wir nicht im gewünschten Tempo voran ... wir brauchen mehr und rascher Baumaterialien, um den Schulbau zu beschleunigen und damit den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine Perspektive aus der Armut und dem Analphabetismus zu geben.

So möchten wir euch – im Namen der Kinder und Jugendlichen in Igbo-Land – nochmals um eure finanzielle Unterstützung für das Projekt BIHOZU bitten ... im Rahmen einer Mitgliedschaft bzw. einer Spende. Von Herzen DANKE.

Obmann Vikar Isidore Ifeadigo Ibeh
für den Verein BIHOZU



Obmann Isidore Ifeadigo Ibeh mit dem Vereinskomitee in Nigeria

Kontakt Daten BIHOZU:

„Bildung/Hoffnung/Zukunft“
– Verein zur Errichtung einer Schule in Nigeria,
ZVR-Zahl: 1092915027
A-8223 Stubenberg/See 4

www.bihozu.org; isidore.ibeh@graz-seckau.at

Überweisung:

IBAN AT53 3810 3004 0610 1018 - RZSTAT2G103





Maschinenring Hartbergerland



**Errichtung und
Wartung von
Photovoltaikanlagen
und Stromspeicher**



Objektbetreuung

**IHR regionaler
Partner**

Grünraumpflege



Winterdienst



Maschinenring Hartbergerland
 Gewerbepark Greinbach 273, 8230 Hartberg
 T: 03332 66969 I: www.mr-hartbergerland.at
 E: hartbergerland@maschinenring.at



Firmanmeldung im Seelsorgeraum Kulm für die Geburtsjahrgänge 2011 und älter

Für die Firmlinge der Pfarre
Stubenberg und St.Johann/H.:

Sa, 19. Oktober 2024, 9.00 bis
11.00 Uhr, Pfarrkanzlei Stubenberg

Für die Firmlinge der Pfarre
Großsteinbach:

Mo, 14. Oktober 2024, 15.00
bis 17.00 Uhr in der Pfarrkanzlei
Großsteinbach

Für die Firmlinge der Pfarre
Pischelsdorf:

Fr, 18. und Mo, 21. Oktober,
jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr,
im Pfarrheim Pischelsdorf

Mitzubringen sind:

- **Ausgefülltes Anmeldeformular**
(wird in den Schulen verteilt bzw.
ist in der Pfarrkanzlei und bei der
Anmeldung erhältlich)
- **Eine Kopie der Geburtsurkunde
und des Taufscheins**
- **€ 20,- Unkostenbeitrag**
(Material, Kopien,
Blumenschmuck,...)

Überlegt euch bitte vorab, mit wem
ihr in einer Firmgruppe sein wollt, wer
euch auf das Sakrament der Firmung
vorbereiten soll (FirmbegleiterIn) und
wen ihr als Paten bzw. Patin fragen
wollt.

Bei Fragen:

Hannes Pußwald,
Pastoraler Mitarbeiter
hannes.pusswald@graz-seckau.at
0676 / 87 42 - 69 90

Vorankündigung!
Sonntag, 6. Oktober, 8.45 Uhr,
Pfarrkirche Pischelsdorf:
Bei der Hl. Messe
spielt Konzert-Organist
Mag. Reinmar Wolf
aus Mödling/NÖ
auf einer
digitalen Kirchen-Orgel

Polen-Wallfahrt

Anfang Juni schlossen sich einige Wallfahrer aus dem Seelsorgeraum Kulm der von Pfarrer Michael Seidl organisierten Busreise nach Polen an. Nach der Stadtbesichtigung von Olmütz kam man voller Vorfreude in Tschenschow an, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort Polens. Neben einer deutschsprachigen Führung gab es hier auch eine gemeinsame Messe beim Gnadenbild. Weitere Aufenthalte folgten in Wadowice, dem Geburtsort von Papst Johannes Paul II und Krakau mit den modernen Kirchen in Nowa Huta und Lagiewniki. Einer der Höhepunkte war auf jeden Fall der Besuch der Marienkirche mit dem gotischen Flügelaltar. Bevor alle wieder wohlbehalten in Pischelsdorf ankamen, gab es noch einen kurzen Zwischenstopp in Kromeriz.

Alexander Höfler



Treffen der Pfarrblatt-Redakteure

Am 11. Juni traf sich das Team des Seelsorgeraumblattes zu einer Fortbildungsveranstaltung.

Frau **Ingrid Grabner aus der Pfarre Bad Waltersdorf** stellte uns neue Möglichkeiten der Datenübermittlung vor. Durch die Anwendung des neuen Programms würden den Redakteurinnen und Redakteuren

und eine schnellere Interaktion möglich sein und dadurch viel Zeit gespart.

Nach dem Besprechen von weiteren redaktionellen Themen und einer Vorschau auf die kommenden Termine wurden alle Teilnehmer als Dankeschön für die Arbeit im vergangenen Jahr zu einer Jause eingeladen.

Hannes Pußwald



Foto: Hannes Pußwald



Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Wir wachsen, aber Wachstum braucht Geld!

Bitte unterstützen Sie uns mit einer Mitgliedschaft im Verein „Wir für das Haus der Frauen“ für jährlich 15,- Euro.

Nutzen Sie die Geschenkartikel vom Verein als Mitbringsel oder um sich selbst Freude zu bereiten, kaufen Sie Ihre Weihnachtsbillets doch heuer beim Verein, wählen Sie eines der neuen Sponsoringpakete für soziale Unterstützungen oder für unsere Ehrenamtlichen und besuchen Sie eine unserer vielfältigen Veranstaltungen.

Erhalten und gestalten wir dieses Haus gemeinsam, denn Kirche ist bunt und vielfältig.

Vielen lieben Dank!
Christine Feiner-Laner



OLYMPISCHE SPIELE PARIS 2024

Sportler bezeugen offen ihren Glauben

Jeder, der die Spiele im Fernsehen mitverfolgt hat, hat den Eindruck gewinnen müssen, dass viele Sportler einen tiefen Glauben besitzen. Von einem großen Kreuzzeichen auf der Brust, mehreren Kreuzzeichen auf die Stirn, einem hoffnungsvollen Blick nach oben, bis zum Singen eines Gospelliedes beim Interview – alles war dabei.

Die sensationelle Siegerin im Kugelstoßen aus Deutschland – Yemisi Ogundoyin – war ein wunderbares Beispiel für einen lebendigen Glauben. Während des Siegerinterviews stimmte sie voller Glücksgefühle ein Gospellied an – aus Dankbarkeit an Jesus Christus.

Diesen unvergesslichen Moment können Sie nochmals miterleben, wenn Sie mit der richtigen App den hier abgebildeten QR-Code scannen.



SPARKASSE
Pöllau - Filiale Stubenberg am See

Spar dich fit.

Weltspartage
23. - 25. Oktober

Und feiere mit uns von 23. - 25. Oktober die familienfreundlichen Weltspartage vor den Herbstferien in den Filialen Pöllau und Stubenberg am See.

Sparen, Finanzbildung und persönliche Gespräche stehen an diesen Tagen im Vordergrund.

Unsere Highlights:

- ☺ Kinderprogramm ☕ Kaffee & Kuchen für alle Kund:innen
- 🎁 coole & nachhaltige Geschenke 📖 Finanzbildung für Kinder



Das heurige Ministrantenlager fand im Pfarrheim Pischelsdorf statt. Minis aller vier Pfarren waren gut vertreten.

Bei herrlichem Wetter starteten wir mit dem Programm am Montagvormittag. Kulinarisch wurden wir mittags von unserem Pfarrer verwöhnt! **DANKE dafür.**

Nach der Spieleolympiade am Nachmittag ging es steil hinauf auf den Pischelsdorfer Kirchturm, DANKE an Rosi und Franz Mauerhofer.

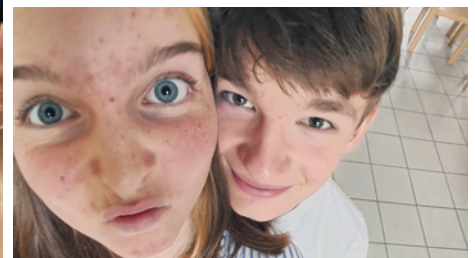
Am Abend feierten wir alle gemeinsam die Hl. Messe und ließen den Tag am Lagerfeuer mit Steckerlbrot und Würstel ausklingen. Nach einer relativ kurzen Nacht feierten wir ein Morgenlob.

Am Vormittag gestalteten die Minis sehr kreativ ihre "Traumkirchen" als Straßenkreidebilder.

Tüteneis, Wasserrutsche und Wasserbomben brachten eine wohltuende Abkühlung am heißen Nachmittag.

Danke an alle, die uns unterstützt haben! Wie freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

Das Miniteam Amelie, Miriam mit Johannes und Hannes





Splitter vom Pfarrfest 2024

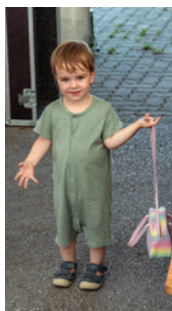
Petrus und Paulus sind unsere Pfarrpatrone, dies feierten wir heuer am Sonntag, dem 30. Juni mit unserem Pfarrfest.

Bei Sonnenschein und sommerlichem Wetter durften wir viele Besucher aus unserer Pfarre, aber auch von unseren Pfarren im Seelsorgeraum sehr herzlich begrüßen.

***DANKE** an alle Mitarbeiter, die dieses Fest ermöglicht haben und Danke an alle Spender.*

Vielen Dank für euren Besuch!

Fotos: Sabina Saurer





GLAUBENSTAGE Kleine Auszeit für die Seele...

Unter dem Motto „**Hoffnung, wie kann mein Leben gelingen**“ standen die ersten Glaubensstage von **26.–28. Juli 2024** in Pischelsdorf.

Erfrischt mit einem Eiskaffee und aufgemuntert mit Musik und Lobpreis konnten wir den Impulsen und Denkanstößen für unsere Beziehung mit Gott Raum geben, Kraft tanken und Gemeinschaft erleben.

Prior Clemens-Maria, Pater Nikodemus und **Pater Benedict-Charbel** von der **Johannesgemeinschaft aus Marchegg** begleiteten uns mit ihren tiefgehenden und herzberührenden Vorträgen und Predigten über das Gebet, die Hoffnung und den Heiligen Geist.



An den Abenden war Zeit für Gottesdienst, Beichte, Anbetung und Gesprächsaustausch rund um das Lagerfeuer. Eine Stärkung an Körper, Geist und Seele wurde uns damit geschenkt - ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Möge es im kommenden Sommer eine Fortsetzung geben

Das Team
der Glaubensstage Pischelsdorf

DAS BROT

Die Litanei des Brotes unseres Lebens.

Ein Lied, eine Meditation, eine Beschwörung von Huub Oosterhuis.

Das Brot, aus der Erde gewonnen, das Brot des Zusammenlebens,
das Brot, von Händen gemacht, der ärmliche Überfluss,
das Brot schmeckt nach Menschen und Tränen, das Brot, das wir essen müssen,
das Brot einer schlaflosen Nacht, das Brot, das dem Leben dient,
Das Brot des Kriegs und des Friedens, wir teilen es miteinander,
das täglich gleiche Brot, solange wir Menschen sind.
das fremde Brot einer Liebe, Du teilst es mit uns, und so teilst du
das steinerne Brot im Tod, Dich selber für alle Zeit,
das Brot, das wir teuer verdienen, ein Gott von Fleisch und von Blut du,
das Geld, unser Leib und Genuss, ein Mensch, dem wir ewig geweiht.



Maibeten in Hirnsdorf 2024

Reparatur-Café Pischelsdorf

Defekte Geräte und Gegenstände werden gemeinsam mit fachkundigen Helfer*innen repariert.

Auch kleine Textilreparaturen werden erledigt, Hobbyschneiderin ist mit ihrer Nähmaschine anwesend.



**Reparieren statt
wegwerfen –
den Dingen ein
zweites Leben
geben.**

**Samstag, 28. Sept. 2024
von 9 – 12 Uhr
Alter Pfarrhof Pischelsdorf**

Anmeldung
im Voraus ist
hilfreich, aber
nicht
notwendig.

Kontakt und weitere Infos:

Maria Prem: T: 0650 3514 229, Email: talentenetz@gmx.at
Alfred Bürger: T: 0676 797 2683, Email: ABuerger@gmx.at

Veranstalter: ALU Pischelsdorf, Talentenetz Oststeiermark u. SOL
(Menschen für Solidarität, Ökologie und Lebensstil)

Fritz Gschweidl – 85 Jahre jung

Herzliche Gratulation!

Seit rund 67 Jahren Vorbeter, Organisator vieler Wallfahrten, und... und...

Herr Fritz Gschweidl, ein sehr engagierter Bewohner, feiert einen runden Geburtstag.

Dies wurde zum Anlass genommen, um beim Sonntagsgottesdienst (der regelmäßig von ihm besucht wird) DANKE zu sagen. Auch eine kleine Delegation der Pfarre stattete Herrn Gschweidl einen Besuch ab, um sich noch einmal für die vielen ehrenamtlichen Stunden und guten Dienste zu bedanken.

Neben kleinen Geschenken schrieb Hans Grabmayer auch noch ein Gedicht (auf der Homepage des Seelsorgeraumes in voller Länge nachzulesen).



Im Namen der Pfarre vielen Dank und alles Gute!



Seit Juni im Kopp-Haus am Hauptplatz in Pischelsdorf



Bei der Eröffnung mit Herrn Kopp (2. von rechts), der für die Räumlichkeiten keine Miete verlangt.

An die 15 Damen um Erika Schloffer – alle arbeiten ehrenamtlich – haben unter kräftiger Mithilfe ihrer Männer aus dem ehemaligen Fotogeschäft von Karl Zotter ein sehr attraktives Geschäft für Secondhand-Ware gemacht. Saubere saisonelle Kleidung und Dekoartikel werden gerne übernommen.

Der Reinerlös fließt zur Gänze sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 15 – 18 Uhr

Gruppenleiterinnen
Brigitta Grabmayer
& Maria Herbst

Von
09:00 bis 11:00 Uhr
im Pfarrheim
Pischelsdorf

Spielgruppe

BEGEGNUNGSPORT MIT VIEL FREIER
SPIELZEIT FÜR ELTERN UND KINDER
0 - 4 JAHRE

27.09.
11.10.
25.10.
08.11.
22.11.
06.12.
20.12

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

WIENER VEREIN Mit Sicherheit in guten Händen - seit über 100 Jahren!

Die umfangreichen Leistungen der **WIENER VEREIN Bestattungsvorsorge** entlasten und unterstützen in einer absoluten Ausnahmesituation!

- **Sofortschutz**
- **Direktverrechnung der Bestattungskosten**
- **Weltweites Überführungsservice**
- **Verdoppelung der Versicherungssumme bei Unfalltod**
- **Digitaler Nachlass Service**

Informationen und kostenlose Beratung erhalten Sie bei:



Versicherungs
Consulting
Reisinger

8212 Pischelsdorf
www.vcr-reisinger.at
Vertrauen ist gut.
Versichert besser.



In der Pfarre Stubenberg sind Kinder und Jugendliche immer herzlich willkommen!

Wir sind froh und stolz auf unsere 16 Kinder und Jugendlichen, die Dienst in der Kirche tun.

Auf unsere Superminis ist einfach Verlass, und es ist eine Freude mit ihnen gemeinsam Gottesdienste zu gestalten. Auch die Kinder des Kinderchores Stubenberg unter der Leitung von Anke Huber erfreuen uns immer wieder mit ihrer Begeisterung und ihrem Können. Kinder und Jugendliche machen eine Kirche erst so richtig lebendig und lebenswert!

Liebe Kinder und liebe Jugendliche!

Wir laden euch recht herzlich ein, mitzutun

- beim gemeinsamen Feiern von Festen im Kirchenjahr
- beim Ministrieren – werde auch du ein Super-Mini
- beim Kinderchor
- beim Sternsingen
- beim Weihfeuertragen
- beim Blumenstreuen zu Fronleichnam
- bei Allerheiligen erleben
- bei der Kindermesse
- bei der Kindersegnung am 28. Dez. und vielem mehr...

Zwei besondere Geburtstage

konnten in den Reihen des Pfarrgemeinderates Stubenberg gefeiert werden. So starteten unsere **PGR-Vorsitzende Ingrid Ferstl** Anfang Juni und unser **Wirtschaftsrat Robert Koloda** Ende Juni in ein neues Lebensjahrzehnt.

Für Ihr Wirken in der Pfarre und im PGR gebührt ihnen großer Dank!



Kräutersegnung



Am 15. August wird das Hochfest der leiblichen Aufnahme Marias in den Himmel gefeiert. Bis ins fünfte Jahrhundert ist dieses Hochfest zurückzuführen und

häufig mit einer Kräutersegnung verbunden. In Stubenberg wurde diese Tradition vor Jahren wieder entdeckt und so haben sich auch in diesem Jahr wieder Frauen der Pfarre Stubenberg zusammengefunden, um wunderbar duftende Kräuterbüscherl zu binden.



Maiandacht und Kreuzsegnung am 26. Mai 2024 bei Josef Windhaber, Rabenwald.

EINLADUNG



ERNTEDANK UND PFARRFEST DER PFARRE STUBENBERG

Sonntag, 13. Oktober 2024
10.00 Uhr

Segnung der Erntedankkrone vor der Schule

ANSCHLIESSEND PFARRFEST IM GEMEINDESAAL

EINLADUNG

ALLERHEILIGEN ERLEBEN

31. OKTOBER 2024 - 14.00 UHR
TREFFPUNKT IN DER KIRCHE
STUBENBERG AM SEE

WIR FREUEN UNS ARBEITSKREIS FAMILIE

Afrikanisch-Steirischer Gottesdienst

Initiiert von unserem **Vikar Isidore Ibeh** feierten wir am Sonntag, den 28. Juli 2024 den **ersten Afrikanisch-Steirischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche in Stubenberg**. Musikalisch gestaltet wurde dieser Gottesdienst von der Afrikanischen Gemeinde Graz gemeinsam mit unserer Organistin Petra Schleicher. Schon im letzten Jahr konnten wir einen Eindruck gewinnen, wie lebendig und freudig Gottesdienst in dwer Heimat Isidores gefeiert wird. Bei der anschließenden Agape gab es einerseits die Möglichkeit, für das Schulprojekt BIHOZU zu spenden, andererseits bei einer Agape mit Brot und Wein und einem afrikanischen Reisgericht ins Gespräch zu kommen und das Gemeinsame in den Mittelpunkt eines gelungenen Sonntages zu stellen.



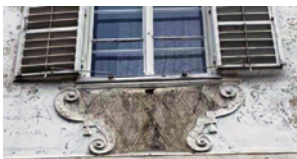
Bericht aus dem Wirtschaftsrat der Pfarre

Pfarrhofrenovierung

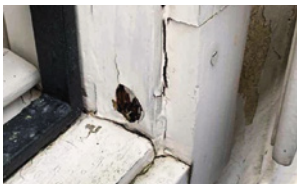
Mitte Juni 2024 wurde mit der Restaurierung und Sanierung der Pfarrhof-Außenfassade und des Daches gestartet.



Eine Befundung im Jahre 2023 zeigte starke Verwitterungsschäden, Abplatzungen von Farbschichten, Risse sowie Wasserschäden u.a..



M a s s i v e S c h ä d e n sind auch bei den Fenstern und Gauen (Wassereintritt, morsche Fensterrahmen u.ä.) sowie im Eingangsreich-Süd (Stiege) feststellbar. Gemeinsam



mit der Bauabteilung der Diözese und dem Bundesdenkmalamt wurde daher ein Restaurierungs- und Sanierungskonzept erstellt.



Die letzten größeren baulichen Maßnahmen am vorbarocken Pfarrhaus (1748) erfolgte vor rund 40 Jahren unter dem damaligen Pfarrer Dr. Veselsky.

Die Beauftragung und Vergabe an die Firmen erfolgte durch die Bauabteilung der Diözese (Hr. DI Guggenbichler). Die voraussichtlichen Kosten betragen 455.000 €.

Davon werden ca. 68 % von der Diözese und dem Bundesdenkmalamt (max. 10%) übernommen. Der Rest ist seitens der Pfarre aufzubringen. Der verbleibende Kostenanteil stellt für die Pfarre eine große Belastung dar. Daher bitten wir auch um finanzielle Unterstützung seitens der Pfarrbevölkerung und Institutionen.

Spenden können unter **Raiffeisenbank Stubenberg** Konto-Nr. / **IBAN AT35 3810 3000 0650 0433**, Verwendungszweck „Pfarrhof“ getätigt werden. Zehrscheine liegen in der Kirche und in der Raiffeisenbank Stubenberg auf. Spendenmöglichkeit auch in der Kirche mittels Spendenbox.

Ein steuerlich absetzbares Spendenkonto (natürliche und juristische Personen) über das Bundesdenkmalamt wird derzeit eingerichtet und wird in der Novemberausgabe der Pfarrnachrichten bekanntgegeben.

Seien auch Sie ein Baustein unserer lebendigen Pfarre und helfen Sie mit, unseren Pfarrhof zu erhalten!

Wir sagen schon jetzt Danke und Vergelt's Gott!

Pfarrfriedhof- Urnenhain

Bedingt durch die immer größer werdende Anzahl an Urnenbeisetzungen plant die Pfarre die Errichtung eines Urnenhains. Dieser soll auf dem Areal des früheren Soldatenfriedhofes entstehen.

Dort sollen vorbehaltlich einer behördlichen Genehmigung künftig Urnen-Erdgräber, Urnen-Nischen und eine Baumbestattung ermöglicht werden.

Die entsprechenden Einreichpläne wurden an die Bezirksverwaltungsbehörde und an die Gemeinde Stubenberg übermittelt.

Die im geplanten Urnenhain befindliche ÖKB Gedenkstätte bleibt in der vorhandenen Form erhalten.

Genauere Informationen und nächste Schritte werden wir nach Genehmigung für diese Friedhofserweiterung bekanntgeben.

Viktor Fritsch, WR



Öffentliche
Bücherei
Stubenberg am See

Geöffnet:

Hörbücher Büchercafé
Bücher Philo:
sophisches Gespräch
Bücherflohmarkt
Literaturschiff DVDs

Mittwoch: 11.30–12.30 Uhr
Freitag: 15.00–18.00 Uhr
Sonntag: 9.30–11.30 Uhr

*Wer liest, hat ein
zweites Paar Augen!*

Diese Erkenntnis von Erich Kästner werden wohl viele bestätigen können! Doch es müssen die Rahmenbedingungen geschaffen sein, dass Lesefreude entstehen kann!

Doris Lessing, Literaturnobelpreisträgerin, sagt:

„Eltern, die ihren Kindern vorlesen oder für sie Geschichten erfinden, machen ihnen das größte Geschenk der Welt.“

LESEN IST FAMILIENSACHE!



Das Literaturschiffteam der Bücherei: Petra Schleicher in Doppelfunktion (gemeinsam mit ihrer Schwester Sibylle Claus-Schleicher am dritten Abend!)

Es ist so schön, dass viele junge Eltern gemeinsam mit ihren Kindern in unsere Bücherei kommen, ihnen dort vorlesen und mit ihnen gemeinsam Bücher entleihen! Es warten herrliche Bücher und eine fundierte Beratung auf alle Interessierte!

Der Lese-Sommer war prall gefüllt: 2 Monate lang Bücherflohmarkt am See und drei herrliche Abende mit dem Literaturschiff

Vorschau:

Sonntag, 6.10.2024: Familientreff mit Bilderbuchkino
ab 10 Uhr in der Bücherei

Donnerstag, 21.11.2024: Lesung mit Lena Raubaum
19 Uhr Bücherei

Wir, das Team der Bücherei, freuen uns auf vielfachen Besuch in der Bücherei: bei Lesungen, Vorträgen, den Philosophischen Gesprächen oder einfach zu einem wohlwollenden Gedankenaustausch!

*Denn in unserer Bücherei
ist immer was los!*

kfb KATHOLISCHE
FRAUENBEWEGUNG **Stubenberg**

Erntedank: Gott, wir danken Dir

Gott, wir danken Dir für jeden Morgen, jeden Abend, für alle Tage unseres Lebens, für die guten und die schlechten und für die Zeit, in der Du uns getragen hast.

Gott, wir danken dir für die Wunder Deiner Schöpfung, für die Erde, die uns nährt und trägt, Frucht bringt, bunte Blumen und Kräuter, für Wasser, Wind und jegliches Tier, das auf ihr lebt.

Gott, wir danken Dir für die Menschen, die uns begleiten, unsere Last mittragen und unsere Gedanken teilen, für ihr Lächeln, ihre freundlichen Worte, ihr Zuhören und dafür, dass sie uns ertragen.

Gott, wir danken Dir für deine unendliche Liebe, die uns umfasst, einhüllt und uns Trost und Hoffnung gibt, immer und überall, bis ans Ende unserer Tage.

Wir danken Dir, Du, unser Gott.

(Autor/in unbekannt)

Unser Frauenausflug führte uns heuer nach Miesenbach, wo wir gemeinsam mit Pfarrer Ranegger eine Messe feiern und unsere Gemeinschaft so wohlwollend erleben konnten.



Vorschau:

Samstag, 21.9.2024: Pilgerwanderung nach Maria Fieberbründl (gemeinsam mit Frauen von Pischelsdorf, St. Johann b. Herberstein und Großsteinbach)
Treffpunkt: 13 Uhr, Zinglkapelle

Freitag, 8.11.2024: Frauennachmittag
14.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Referat und Gespräch

Donnerstag, 21.11.2024: Adventkranzflechten der KFB ab 8.00 Uhr im Bauernmarktraum
Verkauf am 23. und 24.11.2024 nach dem Gottesdienst

Für die KFB: Lisbeth Scherr



Maria 2.0 Steiermark

Unsere Initiative **Maria 2.0 Steiermark** besteht seit 2020 und will den Wandel hin zu einer geschwisterlichen Kirche. Sehr viele Frauen leisten wertvolle Arbeit in der Seelsorge, in den Pfarren etc. Ihre Begabungen, Erfahrungen und Ausbildungen können sie oft auf Grund struktureller und kirchenrechtlicher Barrieren nicht umsetzen.

Wir setzen Zeichen für ein gleichwertiges Miteinander in unserer Kirche!

So auch am **Donnerstag, 24. Oktober 2024** mit einem **Klang- und Lichterzug durch Graz. Sei dabei!**

Lisbeth Scherr



Rückblick Pfarrfest 2024

Am Samstag, dem 22. Juni, fand ein Wortgottesdienst und die Sommwendfeier am Hl. Grab statt.

Alex Mautner leitete diesen Wortgottesdienst, unterstützt von Musikern des MV St. Johann.

Der Verein zur Erhaltung des Hl. Grabes unter der Führung von Brigitte Haberhofer hatte wieder alles bestens organisiert und es gab wieder herrliche Mehlspeisen!

Herzlichen Dank an alle Personen, die zum Gelingen unseres Pfarrfestes beigetragen haben: dem Musikverein, dem Kameradschaftsbund und der St. Johanner Feuerwehr, allen Helfern, und allen für Mehlspei- und Geldspenden.

DANKE!





Herzliche Gratulation zum Sechziger!



Beim Festgottesdienst am Sonntag, dem 23. Juni, wurde unserem Herrn Pfarrer Michael Seidl zum 60. Geburtstag gratuliert.

Der Pfarrgemeinderat, die Gemeinde, der Musikverein, der Kameradschaftsbund und die St. Johanner Feuerwehr überreichten Geschenke und wünschten alles Gute.

100 Jahre Kriegerdenkmal St. Johann b. Herberstein

Gedenkfeier am Samstag, dem 10. August 2024 mit Gedenkgottesdienst, Festakt mit Ansprachen, Kranzniederlegung und gemütlichem Beisammensein am Kirchplatz.

Diese schöne und würdevolle Feier wurde vom Österreichischen Kameradschaftsbund St. Johann bei Herberstein unter Obmann Johann Lang organisiert und vom Pfarrgemeinderat unterstützt.





Heldengedenken

Am Sonntag, dem 3. November, findet um 10.15 Uhr die Gedenkmesse für alle gefallenen und vermissten Soldaten statt.



Dank an Dr. Reiss

Im Namen der Pfarre und des Seelsorge-raumes Kulm dankte Hannes Falk Dr. Werner Reiss für sein Wirken bei uns in den Sommermonaten.



Kräutersegnung am 15. August



Ein neues Schwert für den Engel auf der Kanzel, angefertigt und montiert von Werner Hanzlik – herzlichen Dank!



Allerheiligen

Freitag, 1. November, 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Segnung – Gruft der Fam. Herberstein. 14.00 Uhr: Wortgottesdienst am Friedhof und Gräber-segnung.



Es ist uns eine Ehre, Sie in Ihren schweren Stunden in den Pfarren des Seelsorge-raumes Kulm begleiten zu dürfen.

0-24 Uhr erreichbar unter: 0664-15 34 340

Erntedank

Sonntag, 29. September 2024, 8.45 Uhr, Hubertuskreuz.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat alle Kinder zu GRATIS-Kakao ein. Die Bäuerinnen bieten Germspeisen und Kaffee an!



Unser Seelsorge-raum-Pfarrblatt erscheint mit Unterstützung folgender Firmen:

BREITENBERGER
KAIBING • OSTSTEIERMARK

Karl + Elisabeth
Weinweg Wolfgang Lang
Herberstein 27
8222 St. Johann bei Herberstein
www.breitenberger.at

Qualitätsweine und weitere Köstlichkeiten aus eigener Ernte und Produktion
Zimmer und Ferienwohnungen in herrlicher Aussicht- und Ruhelage
Ab-Hof-Verkauf im (Wein)kaufsladen
Di bis Sa: 9:00 - 12:00 Uhr | Di und Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Oder nach telefonischer Voranmeldung unter +43 660 / 66 96 212

LANG
Weinweg Wolfgang Lang
Herberstein 27
8222 St. Johann bei Herberstein
www.langwin.at

Qualitätsweine und weitere Köstlichkeiten aus eigener Ernte und Produktion
Zimmer und Ferienwohnungen in herrlicher Aussicht- und Ruhelage
Ab-Hof-Verkauf im (Wein)kaufsladen
Di bis Sa: 9:00 - 12:00 Uhr | Di und Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Oder nach telefonischer Voranmeldung unter +43 660 / 66 96 212

Grabner GmbH
Fassaden
Pfisterung
Vollwertschutz
Natursteinverlegung
www.grabnermbh.at

ADEG seit 1967
KAUFHAUS
PUSSWALD
ST. JOHANN
HERBERSTEIN

St. Johanner Bauernbrot
PÖTZ - SCHNEIDER
Tel. 03113/2305 Fax: -4
8222 St. Johann b. H. 68
...schmeckt immer gut!

SCHAFLER
HOLZINDUSTRIE

GENERALI Versicherungsgruppe der Generali Versicherung AG
Agentur Pachernigg
Helmut Pachernigg
Kallring 112, 8221 Feistritz
Tel./Fax: +43 (0) 31133249
Mobil: +43 (0) 664 3022655
E-Mail: helmut.pachernigg@generali.at
Generali Gruppe: Versicherung • Bank

- Lebensversicherung
- Lebensversicherung Fondsgebunden
- Pensionsvorsorge
- Unfallversicherung
- Bausparen
- Finanzierungen
- KFZ-Versicherungen - Leasing
- Eigentum - Versicherung

Schlüssel- und Aufsperrdienst Bestattung
Alarm- und Videoanlagen
Sicherheitstechnik, Handel
Martin Predota
Pischelsdorf 177
Tel.: 03113 2341
Mobil: 0664 402 24 21
www.predota.co.at
Immer für Sie erreichbar.

E-Werk Stubenberg
8223 Stubenberg am See 68
Tel.: 03113 2341
Fax 031705845-5
E-Mail: office@e-werk-stubenberg.at
Elektroverdrahtung • Elektromotoren • E-Werk

ELEKTRO GENTRAUD SCHAFLER

8212 Gersdorf a. d. F. 58 - Tel. 03386 / 8227-0, Fax DW 15

Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf

leo GMBH
> Reinigung
> Schlosserei
> Second Hand
> Zaunbau
leo GMBH
Gleisdorf 81
8200 Gersdorf
Tel. 03113 2341
office@leo-gmbh.com
www.leo-gmbh.com
Im Auftrag des
AMS
Leim- und
Entwicklungswerkstätte
Oststeiermark GmbH



Firmung, 15. Juni

Ab November haben sich 21 Firmlinge auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Ihr Thema lautete „Quelle des Lebens“. Sie sind nun bereit, aus dem Geist Jesu ihr Leben als Christen zu gestalten. Möchten Verantwortung für sich selber und den Nächsten übernehmen und ihre Talente und Begabungen für eine bessere Welt einbringen. **Wir wünschen ihnen dazu viel Erfolg und für ihr weiteres Leben alles Gute.**

Danke an Firmspender Mag. Michael Seidl, allen Firmbegleitern, der Musikgruppe mit dem Chor, der aus den Eltern der Firmlingen bestand, den Ministranten, Mesner, Musikverein Großsteinbach für den feierlichen Einzug und dem Pfarrgemeinderat für die anschließende Agape.



Seelsorgeraumleiter Mag. Michael Seidl feierte seinen 60. Geburtstag

Am 9. Juni feierte unser Seelsorgeraumleiter Mag. Michael Seidl seinen 60. Geburtstag. Trotz des Unwetters am Vortag und des Wahlsonntages fanden sich Gemeindevertreter der Gemeinden Großsteinbach, Feistritzal und Hartl und Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren und Vereine unserer Pfarre ein, um mit ihm den Dankgottesdienst zu feiern. Feierlich umrahmt wurde der Gottesdienst von unserem Kirchenchor. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden ihm in der Kirche vom Pfarrgemeinderat, den Gemeinden und dem Kindergarten, der Kinderkrippe mit Präsentkörben, selbstgemachter Torte und Kerze herzlichst gratuliert. Bei der Agape vor der Kirche stellte sich auch noch der Musikverein Großsteinbach mit einem Überraschungsständchen ein.



Fronleichnam „Fest des Leibes und Blutes Christi“

Fronleichnam feierten wir in diesem Jahr am 30. Mai. Wir Katholiken werden damit an die Gegenwart von Jesus Christus im geweihten Brot (Hostie) und im Wein erinnert. Das Besondere an Fronleichnam ist neben dem Gottesdienst die Prozession, die heuer im Anschluss des Gottesdienstes war. Dabei wird das geweihte Brot in einer Monstranz durch die Straßen getragen. Danke an alle, die an der Prozession teilgenommen haben: den Ministranten, dem Kirchenchor, dem Musikverein, der Gemeinde, den Erstkommunionkindern, den Vereinen, der Pfarrbevölkerung und den Himmel- und Windlichtträgern. Danke auch an Adolf Hödl, der uns jedes Jahr mit den Birken an den Stationen versorgt. Ein besonderer Dank gilt dem Diakon Mag. Franz Seidler, der die Prozession, bestens vorbereitet, feierlich gestaltete.



Kräutersegnung

Königskerze, Rainfarn, Beifuß, Wermut, Schafgarbe, Johanniskraut, Ringelblume, Spitzwegerich... und noch viele mehr wurden zu einem Kräuterbüschel gebunden. Dieses Büschel wurden dann am 15. August in der Pfarrkirche Großsteinbach und beim Rade Gundfest in der Filialkirche Blaindorf gesegnet



und ausgeteilt. Danke, dass wir diesen schönen Brauch seit einigen Jahren wieder aufleben konnten.



Pfarrfest zu Ehren der „Hl. Maria Magdalena“ am 21. Juli

Bei Sonnenschein, jedoch nicht so heiß wie in den vergangenen Tagen, durften wir viele Großsteinbacherinnen und Großsteinbacher, aber auch Gäste aus den anderen Pfarren unseres Seelsorgeraumes und darüber hinaus begrüßen. Mag. Michael Seidl zelebrierte die Hl. Messe, feierlich umrahmt von unserem Musikverein, der nach dem Gottesdienst noch den Frühschoppen spielte.

Danke an allen freiwilligen HelferInnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sowie jene, die Preise, Lebensmittel und Preise spendeten.



Sommerfest der Krippe und des Kindergartens

Beim traditionellen Sommerfest danken wir Gott für die wunderbaren und interessanten Erlebnisse im vergangenen Jahr. Danken ist ein wesentlicher Teil unseres Festes.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt auch allen Eltern und Großeltern, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben. Die Gemeinde Großsteinbach und die Gemeinde Feistritztal decken den jährlichen Abgang unserer elementaren Bildungseinrichtungen. Die Herausforderungen im Laufe eines Betriebsjahres steigen, und so freuen wir uns über die große Unterstützung und Wertschätzung der Gemeinden und unserer Pfarre.





Veranstaltungen im Haus der Frauen

OKT./NOV. '24



Steirerg'wand aus zweiter Hand |

Flohmarkt-Termine vom Verein**„Wir für das Haus der Frauen“****28.9. | 5. & 26.10. | 2. & 30.11. |****7.12.** im Rahmen des St. JohannerGassl-Advents, **jeweils 10–17 Uhr**

Frauenliturgien – von Frauen für ALLE, jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

Mo, 14. Oktober: Teil der Schöpfung: Ich bin Feuer, Wasser, Erde ... verbunden mit der ganzen Schöpfung!**Mo, 11. November:** Verbunden durch alle Zeiten: Jenseits von Hektik in Verbundenheit sein zu uns und unseren Ahn:innen.

Demenz – Verwirrtheit – Vergesslichkeit? | Einführung in die Validation

Freitag, 20. Sept., 09:00–17:00 Uhr

Wie lerne ich die Welt von Menschen mit der Diagnose Demenz besser verstehen, wie kann ich ihre eigenwilligen Verhaltensweisen akzeptieren, wie auf sie eingehen – was ist hilfreich und förderlich, was eher hinderlich?

Leitung: Roswitha Maria Windisch-Schnattler DGKS, zertif. Validationstrainerin**Kosten:** € 85,00 Teilnahmebeitrag inkl. Seminarunterlagen + € 14,00 Mittagessen mit Getränk, Kaffee-/Teejause**Anmeldeschluss:** 17. September

Frauen-Pilgerm: Achtsam unterwegs | kfb-Pilgertag im Haus der Frauen

Samstag, 28. Sept., 8:30–14:00 Uhr

Wir machen uns gemeinsam auf den Weg nach Maria Fieberbründl. Unterwegs halten wir inne und begeben uns mit spirituellen Impulsen, Achtsamkeitsübungen und Gebeten auf eine innere Reise zu uns selbst. Nach einem kurzen Aufenthalt in Maria Fieberbründl, kehren wir pilgernd zum Haus der Frauen zurück, wo wir gemütlich Mittag essen!

Mitzubringen: Alles, was du zum Wandern brauchst, Getränk, Regenschutz**Leitung:** Mag.^a Barbara Hatzl, Liturgieleiterin und Bernadette Weber, kfb Steiermark**VeranstalterInnen:** kfb Steiermark und HdF**Kosten:** € 15,00 Teilnahmebeitrag inkl. Pilgerbegleitung, Pilgersackerl + € 9,50 Mittagessen mit Getränk**Anmeldeschluss:** Anmeldungen ausschließlich im kfb-Büro: 0316/8041-395; helene.neuherz@graz-seckau.at bis 20. Sept.

Gesundbleiben mit Kräutern | Auszüge in Essig, Honig & Oxymel

Donnerstag, 10. Okt., 14:00–18:00 Uhr

Ob zur Entgiftung oder zur Vorbeugung gegen Erkältungen: es gibt für alles einen Kräuterauszug! Wir stellen einfache Kräuterauszüge her und erfahren Wissenswertes über Essig, Honig und die verwendeten Kräuter.

Leitung: Doris Manz, TEH-Praktikerin**Kosten:** € 35,00 Teilnahmebeitrag + € 10,00 Materialkosten + € 4,50 Kaffee-/Teejause**Anmeldeschluss:** 7. Oktober

Lebensmomente | Vernissage

Donnerstag, 17. Okt., 19:00–21:00 Uhr

„Die Augenblicke, die mich beeindruckten, fange ich in meinen Werken ein. Ich haue auf Steine, wandle auf Leinwänden, fange Stimmungen in Farben und auf Oberflächen. Wenn was schön ist, beginne ich mit dem ersten Strich und dann schauen wir mal, was draus wird.“ Birgitt Leitgeb

Dauer der Ausstellung: bis 31. Jänner 2025**Künstlerin:** Birgitt Leitgeb**Anmeldeschluss:** Anmeldung wird gebeten

Impulsworkstatt Gottesdienste |

vom Hl. Martin bis Mariä Lichtmess**Montag, 21. Okt., 18:00–21:00 Uhr**

Wie schaffen wir es, die Worte Gottes anschaulich zu machen und mit Leben zu erfüllen? Gemeinsam werden wir Lieder, Gebete, Impulse, Symbolhandlungen... ausprobieren und weiterentwickeln. Eine Weiterbildung für alle, die Wortgottesfeiern und Liturgien (mit-)gestalten und zu Hause, in Pflegeheimen, in Frauen*gruppen, in Schulen, Kindergärten und Pfarrgruppen religiöse Feiern, Andachten usw. vorbereiten/feiern.

Leitung: Mag.^a Veronika Schweiger-Mauschitz, Bildungsreferentin, Liturgieleiterin**Kosten:** € 25,- Teilnahmebeitrag + € 7,- Verpflegung (Brötchen und Getränke)**Anmeldeschluss:** 16. Oktober

Spiritueller Lichterzug in Graz für eine demokratische Kirche mit Gleichberechtigung

Donnerstag, 24. Okt., 18:00–21:00 Uhr

Wir laden alle Menschen, denen die katholische Kirche wichtig ist ein. Unser Motto lautet: „BLEIBEN – ERHEBEN – WANDELN“. Wir treffen uns um 18:00 Uhr am Domplatz und ziehen gemeinsam über die Sporgasse zur Marienstatue am Jakominiplatz. Dort setzen wir ein Zeichen in Form eines spirituellen Impulses!

Mitzubringen: Fackel oder Laterne**Leitung:** Lisbeth Scherr Dipl.-Pädin und Mag.^a Veronika Schweiger-Mauschitz, Team Maria 2.0 STMK**VeranstalterInnen:** kfb Steiermark, Maria 2.0 STMK und Haus der Frauen**Kosten:** Freiwillige Spende**Anmeldung:** erbeten bis 22. Oktober**Ort:** Graz, Domplatz vor dem Priesterseminar

Laternenkrippe selbst gemacht |

Die eigene Laternenkrippe gestalten**Donnerstag, 14. Nov., 18:30–21:00 Uhr**

In einer kleinen Gruppe baut jede und jeder für sich seine eigene Laternenkrippe. Die Laternen sind selbst mitzubringen. Sämtliche weitere Utensilien für den Bau wie Weichfaserplatten, Botanik, Leim, Gips, etc. als auch den Großteil der Werkzeuge und Maschinen werden von mir gestellt. Bei der Vorbesprechung am 14. November bringt ihr am besten eure Laternen mit, damit ihr eure Krippe mit meiner Hilfe planen könnt (Skizze).

Weitere Termine: 20.11., 4.12. und 11.12. 2024, jeweils von 14:00–21:00 Uhr**Mitzubringen:** Materialliste folgt nach Anmeld.**Leitung:** Mag.^a Veronika Schweiger-Mauschitz, Bildungsreferentin**Kosten:** € 220,00 Teilnahmebeitrag inkl. Materialkosten (ohne Laterne), € 45,00 Kaffee-/Teejause, Abendessen mit einem Getränk für alle 4 Termine**Anmeldeschluss:** 6. November

Cool bleiben, wenn mir heiß wird! |

Workshop für Frauen in den Wechseljahren 42+**Freitag, 15. Nov., 9:00–17:00 Uhr**

Der Wechsel verändert vieles. An diesem Tag erhalten wir nicht nur Informationen rund um die körperlichen Veränderungen, wir gewinnen auch Klarheit und neue Perspektiven: wir wollen herausfinden, wo wir als Frau im Leben stehen und wie es weitergehen soll.

Leitung: Martha Weisböck, Theologin, Lebens- und Sozialberaterin mit Schwerpunkt Sexualität**Kosten:** € 75,00 Teilnahmebeitrag + € 14,00 Mittagessen mit Getränk, Kaffee-/Teejause**Anmeldeschluss:** 12. November

Was war – wozu es gut ist – was weiter wirkt | Der Familiengeschichte auf der Spur

Freitag, 22. Nov., 9:00–17:00 Uhr

Jeder Mensch hat seine eigene Lebens- und Familiengeschichte - damit verbunden eine große Fülle von Erinnerungen und Erlebnissen, die oft über Generationen weitergegeben werden. Dennoch bleiben viele Fragen offen. Wie war das früher? Was sagen unsere Namen aus? Was stärkt uns aus der Vergangenheit und wie können wir mit Vorstellungen und Leitsätzen umgehen, die uns hemmen? Unsere Biographien und Familiengeschichten stecken voller Überraschungen. An diesem Tag werfen wir einen Blick auf die eigene Familiengeschichte, nutzen das Internet für Recherchen, bearbeiten aktuelle Entwicklungen/Fragen und erhalten neue Ideen und Impulse für die Zukunft.

Leitung: Mag.^a Grete Dörner, systemische Beraterin und Dr. Heinrich Klingenberg, Ahnen- und Familienforscher**Kosten:** € 79,00 Teilnahmebeitrag + € 14,00 Mittagessen mit Getränk, Kaffee-/Teejause**Anmeldeschluss:** 19. November

HerzLicht | Adventl.Frauenfrühstück

Samstag, 23. Nov., 08:30–11:30 Uhr

Der Advent steht vor der Tür! Zeit, ein Licht zu entzünden und sich mit Freundinnen, Schwestern, Mama, Oma, Kolleginnen... bei einem gemütlichen Frühstück auf Weihnachten einzustimmen. Veronika Schweiger-Mauschitz singt ihre selbstkomponierten (Weihnachts-)Lieder und liest aus ihren Texten. Wir setzen spirituelle Impulse, hören zu, erzählen, tauschen uns aus und entfachen unser Herzlicht auf dem Weg zur Krippe.

Leitung: Mag.^a Veronika Schweiger-Mauschitz, Bildungsreferentin**Kosten:** € 40,00 Teilnahmebeitrag inklusive Frühstücksbuffet**Anmeldeschluss:** 20. November**Viele weitere Veranstaltungen
finden Sie direkt auf
www.hausderfrauen.at.***Wir freuen uns auf euch!*



Die Heilige Taufe haben empfangen



Pfarre Pischelsdorf

Rosalie Glössl
Valentina Herbst
Linda Gölles
Ferdinand Artinger
Levi Schellauf
Alessa Schmallegger
Leni Hacker
Malina Schloffer

Pfarre St. Johann/H.

Helena Hüttl
Frederik Haas
Rosa Kogler
Noah Hofer
Gregor Galler
Paul Pascher
Moritz Wirth
Friedrich Brunner

Pfarre Stubenberg

Laura Allmer
Alexander Kulmer
Mia Allmer
Luis Gruber
Anna-Rosa Reisinger
Louisa Höfler

Pfarre Großsteinbach

Sophie Auer

Den Bund fürs Leben haben geschlossen



Pfarre Pischelsdorf

Iris Wilfinger und Christoph Großschädl
Doris Deutscher und Pedja Bukwits
Sonja und Patrick Tödling

Pfarre St. Johann/H.

Beate Pußwald und Christian Gläsel
Sandra Gruber und Andre Tauß
Irina Dietrich und Benjamin Stranzl

Pfarre Stubenberg

Annemarie Gruber und
Hannes Farnleitner

Im Frieden des Herrn sind entschlafen



Pfarre Pischelsdorf



17.5.2024
Erika Brunner
78 Jahre
Hofing



20.5.2024
Agnes Teubl
77 Jahre
Pischelsdorf



7.6.2024
Franz Strempl
90 Jahre
Hartensdorf



8.6.2024
Gerald Wagner
63 Jahre
Pischelsdorf



15.6.2024
Maria Mayer
91 Jahre
Hartensdorf



24.6.2024
Gerti Wilfling
69 Jahre
Pischelsdorf



28.6.2024
Josefa Maria Falk
97 Jahre
Hirnsdorf



4.7.2024
Maria Gerstl
87 Jahre
Gleisdorf



5.7.2024
Liselotte Wenig
87 Jahre
Gersdorf



9.7.2024
Walpurga Maier
72 Jahre
Preßguts



16.7.2024
Hedwig Urschler
81 Jahre
Rosenberg



14.7.2024
Helga Gutmann
82 Jahre
Hirnsdorf



19.7.2024
Thomas Ritter
41 Jahre
Reichendorf



8.8.2024
Maria Kober
86 Jahre
Schachen



9.8.2024
Franz Weitzer
81 Jahre
Pischelsdorf



14.8.2024
Maria Herbst
86 Jahre
Obgrün



13.8.2024
Aloisia Kober
70 Jahre
Preßguts

EHRENTAFEL der Spender der Pfarre Pischelsdorf

Begräbnisopfer für † Erika Brunner	€ 114,60
Begräbnisopfer für † Agnes Teubl	€ 419,29
Begräbnisopfer für † Franz Strempl	€ 356,10
Begräbnisopfer für † Gerald Wagner	€ 267,23
Begräbnisopfer für † Maria Mayer	€ 279,74
Begräbnisopfer für † Gerti Wilfling	€ 242,82
Begräbnisopfer für † Josefa Maria Falk	€ 69,52
Begräbnisopfer für † Maria Gerstl	€ 247,45
Begräbnisopfer für † Liselotte Wenig	€ 136,14
Begräbnisopfer für † Hedwig Urschler	€ 39,31
Begräbnisopfer für † Helga Gutmann	€ 29,36
Begräbnisopfer für † Thomas Ritter	€ 856,99
Begräbnisopfer für † Maria Kober	€ 531,36
Begräbnisopfer für † Aloisia Kober	€ 256,20
Begräbnisopfer für † Franz Weitzer	€ 151,00
Begräbnisopfer für † Maria Herbst	€ 112,30
Taufspenden	€ 190,00

EHRENTAFEL der Spender der Pfarre Großsteinbach

Begräbnisopfer † Franz Hörzer	€ 170,00
Verabschiedung † Stephanie Knaus	€ 138,20
Begräbnisopfer † Krautgartner Johann	€ 406,90



Pfarre St. Johann/H.



16.5.2024
Cäcilia Theresia Preiß
94 Jahre
St. Johann/H.



29.5.2024
67 Jahre
Martin Bamschabl
Siegersdorf

Pfarre Stubenberg



11.6.2024
Rudolf Schweiger
73 Jahre
Zeil



5.6.2024
Elfriede Allmer
80 Jahre
Vockenberg



20.6.2024
Gabriele Wiederhofer
82 Jahre
Stubenberg



28.7.2024
Josefa Mauerhofer
90 Jahre
Stubenberg

Pfarre Großsteinbach



18.5.2024
Stephanie Knaus
18 Jahre
Großhartmannsdorf



19.5.2024
Franz Hörzer
90 Jahre
Großsteinbach



13.5.2024
Maria Groß
95 Jahre
Großsteinbach



9.7.2024
Adolf Mauerhofer
84 Jahre
Blaindorf



11.7.2024
Johann Krautgartner
65 Jahre
Auffen

PISCHELSDORF

Mi, 18.9.	19.00 Uhr	"Eltern beten für Kinder", Pfarrheim
So, 22.9.	10.15 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier
So, 22.9.	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier Einweihung Dorfplatz/Bauhof Hirnsdorf
Fr, 27.9.	18.00 Uhr	Hl. Messe (Achtung Uhrzeit verschoben)
Sa, 28.9.	14.00 Uhr	Alten- und Krankengottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Die Abendmesse ENTFÄLLT!
Mo, 30.9.	19.00 Uhr	Hl. Messe (kfb) , anschl. Frauenrunde im Pfarrheim
So, 13.10.	8.45 Uhr	MISSIONSSONNTAG: Hl. Messe – die Jugend (LJ+KJ) verkauft Schokolade (Missio) am Kirchplatz.
So, 20.10.	10.15 Uhr	ERNTE-DANKFEST , Familiengottesdienst

Samstag, 26. Oktober: Umstellung auf Winterzeit!

Fr, 1.11.	ALLERHEILIGEN 8.45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche 15.00 Uhr Gräbersegnung am Friedhof
Sa, 2.11.	Allerseelen 19.15 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskirche
So, 3.11.	8.45 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Gedenken an die Gefallenen beim Kriegerdenkmal 14.00 Uhr Gefallenengedenken bei der Langegg-Kapelle in Reichendorf
Mo, 4.11.	18.30 Uhr Hl. Messe (kfb) , anschließend Frauenrunde im Pfarrheim
So, 10.11.	8.45 Uhr Hl. Messe, Ehejubiläumsgottesdienst
So, 17.11.	10.15 Uhr Familiengottesdienst
Mi, 20.11.	19.00 Uhr Eltern beten für Kinder , Pfarrheim
So, 24.11.	10.15 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge 2024 , musikalisch gestaltet von der LJ+KJ Pischelsdorf
Sa, 30.11.	17.00 Uhr Familiengottesdienst, Adventkranzsegnung Abendmesse ENTFÄLLT!
So, 1.12.	1. ADVENTSONNTAG – 8.45 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung

TERMINE PFARRE STUBENBERG

So, 13.10.	10.00 Uhr Segnung der Erntekrone vor der Schule, anschl. Erntedankfest in der Pfarrkirche, anschließend Pfarrfest und Frühschoppen im Gemeindesaal Stubenberg
So, 20.10.	MISSIONSSONNTAG – 10.15 Uhr Hl. Messe , anschließend Schokoladenverkauf (Missio) am Kirchplatz
Sa, 26.10.	NATIONALFEIERTAG – 10.15 Uhr Hl. Messe

Samstag, 26. Oktober: Umstellung auf Winterzeit!

mild stein
VON NATUR AUS DAS BESTE
Pischelsdorf Graz
03113/2332 0676/6021103
0664/2801528



**Stiegen und Böden
Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke**



**Grabanlagen
Grabsteinreinigungen
Grabsteinrenovierungen
Inschriften
Grabschmuck**

*Preisvergleiche lohnen sich!
Vereinbaren Sie einen
persönlichen Beratungstermin!*

- 30% auf Ausstellungsgräber



TERMINE PFARRE STUBENBERG

Do, 31.10.	14.00 Uhr	„ Allerheiligen erleben “, Pfarrkirche
Fr, 1.11.		ALLERHEILIGEN
	8.45 Uhr	Hi. Messe , 15.00 Uhr: Allerheiligenlitanei in der Pfarrkirche , anschließend Gräbersegnung am Friedhof
Sa, 2.11.		Allerseelen – 18.00 Uhr Hi. Messe
So, 3.11.	8.45 Uhr	Hi. Messe , anschließend Gedenkfeier des ÖKB bei der Friedensgedenkstätte
Fr, 8.11.	14.30 Uhr	KFB-Messe , anschließend Referat und Gespräch
Sa, 9.11.	18.00 Uhr	Ehejubiläumsgottesdienst für die Jubelpaare in Stubenberg und St. Johann/H. in der Pfarrkirche Stubenberg, anschließend gemütliches Zusammensein im Pfarrhof.
So, 10.11.	8.45 Uhr	Festmesse anlässlich 20 Jahre Orgelweihe An der Orgel: Prof. Josef Hofer ; Gesang: Singkreis Stubenberg
So, 24.11.	10.15 Uhr	Hi. Messe mit Vorstellung der Firmlinge 2024
Sa, 30.11.	18.00 Uhr	Hi. Messe mit Adventkranzweihe
So, 1.12.	8.45 Uhr	Hi. Messe mit Adventkranzweihe

TERMINE PFARRE ST. JOHANN BEI HERBERSTEIN

So, 29.9.	8.45 Uhr	ERNTE-DANKFEST – Beginn beim Hubertuskreuz mit Segnung der Erntekrone , anschließend gemütliches Beisammensein am Kirchplatz (die Bäuerinnen bieten Kaffee und Mehlspeise an).
So, 13.10.		KEINE HI. Messe – Bitte besuchen Sie das Pfarrfest in Stubenberg!
So, 20.10.		MISSIONSSONNTAG
	8.45 Uhr	Hi. Messe , anschließend Schokoladeverkauf (Missio) am Kirchplatz

Samstag, 26. Oktober: Umstellung auf Winterzeit!

Fr, 1.11.		ALLERHEILIGEN
	10.15 Uhr	Hi. Messe , 14.00 Uhr Gräbersegnung am Friedhof
Sa, 2.11.		Allerseelen – 19.15 Uhr Hi. Messe
So, 3.11.	10.15 Uhr	Gedenkmesse für die Gefallenen in der Pfarrkirche
So, 24.11.	8.45 Uhr	Hi. Messe mit Vorstellung der Firmlinge , anschl. Pfarrcafé
So, 1.12.	10.15 Uhr	Hi. Messe mit Adventkranzsegnung

TERMINE PFARRE GROSSSTEINBACH

So, 29.9.	18.00 Uhr	Orgel-Harfen-Konzert mit Monika Stadler , Filialkirche Blaindorf
So, 6.10.	9.55 Uhr	Ernteumzug mit Beginn beim Grabnerbildstock
	10.15 Uhr	ERNTE-DANKFEST in der Pfarrkirche
So, 20.10.		MISSIONSSONNTAG
	8.45 Uhr	Hi. Messe , anschließend Schokoladeverkauf (Missio) am Kirchplatz

Samstag, 26. Oktober: Umstellung auf Winterzeit!

Do, 31.10.	15.00 Uhr	Allerheiligen feiern mit Kindern in der Pfarrkirche
Fr, 1.11.		ALLERHEILIGEN – 10.15 Uhr Hi. Messe
	14.00 Uhr	Gräbersegnung am Friedhof
Sa, 2.11.		Allerseelen – 18.00 Uhr Hi. Messe
So, 3.11.	10.15 Uhr	Hi. Messe , Ehejubiläumsgottesdienst
So, 24.11.	8.45 Uhr	Hi. Messe mit Vorstellung der Firmlinge
Sa, 30.11.	18.30 Uhr	Hi. Messe mit Adventkranzsegnung
So, 1.12.	10.15 Uhr	Hi. Messe mit Adventkranzsegnung

Dorfmassen bis einschließlich November

Kapelle Kroisbach	Do, 19. Okt. , 19.00 Uhr	Do, 21. Nov. , 18.30 Uhr
Kapelle Großhartmannsdorf	Fr, 20. Okt. , 19.00 Uhr	Fr., 22. Nov. , 18.30 Uhr
Kapelle Neusiedl	Fr, 18. Okt. , 19.00 Uhr	
Kapelle Neudorf	Do, 24. Okt. , 19.00 Uhr	
Kapelle Prebendorf	Fr, 25. Okt. , 19.00 Uhr	
Kapelle Gersdorf	Fr, 7. Nov. , 18.30 Uhr	Fr, 29. Nov. , 18.30 Uhr
Kapelle Hirnsdorf	Fr, 15. Nov. , 18.30 Uhr	Do, 28. Nov. , 18.30 Uhr

Pfarre Pischelsdorf

Mo, Fr und Sa: 19.00 Uhr **Hi. Messe** (WZ: 18.30 Uhr);
Mo u. Fr: Anbetung nach der **Hi. Messe**
Di: 7.30 Uhr Anbetung, 8.30 Uhr **Hi. Messe**
Fr: **Dorfmassen** (siehe Homepage bzw. Pfarrblatt)

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats: 8.45 Uhr **Hi. Messe**, 16.–31. des Monats: 10.15 Uhr **Hi. Messe**

Pflegeheim Pischelsdorf

1. Mo im Monat: 10.00 Uhr **Hi. Messe**,
3. Mo im Monat: 10.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Pflegeheim Pressguts

1. Di im Monat: 10.30 Uhr **Hi. Messe**.

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Pischelsdorf: Mo, Di und Fr: 8.30 – 11.30 Uhr.

Tel.: 0 31 13 / 22 21

Pfarre Stubenberg

Jeden 1. Fr. im Monat: 18.30 Uhr Anbetung, 19.00 Uhr **Hi. Messe** (WZ: 17.30 Uhr Anbetung, 18.00 Uhr **Hi. Messe**)

Sa: 19.00 Uhr **Hi. Messe** (WZ: 18.00 Uhr),
jeden 1. Sa im Monat **Wort-Gottes-Feier**

Sonn- und feiertags:

1.–15. des Monats 8.45 Uhr **Hi. Messe** und 16.–31. des Monats 10.15 Uhr **Hi. Messe**
jeden 2. Mo im Monat: 19.00 Uhr **Quelle des Lichtes** (WZ: 18.00 Uhr)

Pflegeheim Stubenberg

Di: 16.00 Uhr **Hi. Messe** (1. Di im Monat **Wort-Gottes-Feier**)

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Stubenberg:

Do: 8.30–11.30 Uhr

Tel.: 0 31 76 / 88 26

Pfarre St. Johann b. Herberstein

Pfarrkirche St. Johann/H.

Tel.: 0 31 13 / 2221

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats 10.15 Uhr **Hi. Messe** und 16.–31. des Monats 8.45 Uhr **Hi. Messe** (jeden 1. So im Monat **Familiengottesdienst**)

Wallfahrtskirche

Maria Fieberbründl

Mo, Mi und Fr: 9.00 Uhr **Hi. Messe**

So: 8.00, 9.30 und 15.00 Uhr

Hi. Messe

Pfarre Großsteinbach

Pfarrkirche Großsteinbach

Sonn- und feiertags: 1.–15. des Monats 10.15 Uhr, 16.–31. des Monats 8.45 Uhr **Hi. Messe**

Filialkirche Blaindorf

1. Sa im Monat: um 19.00 Uhr **Hi. Messe** (von Okt. bis März 16.00 Uhr)

Kanzleistunden:

Pfarrkanzlei Großsteinbach:

Mo: 8.30 bis 11.00 Uhr

Tel. 0 33 86 / 82 25